

Stationsleiterkurs – Dornstadt

Staatlich anerkannte Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit

(40 Fortbildungspunkte)

Die Weiterbildung wird entsprechend der aktuell gültigen Verordnung des Sozialministeriums über die Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit durchgeführt.

Die Anforderungen an leitende Pflegekräfte steigen stetig. Organisationsgeschick, fachliche Kompetenz und Führungserfahrung sind essenziell, um in einem dynamischen Gesundheitswesen erfolgreich zu sein. Unsere Weiterbildung vermittelt Ihnen genau das – praxisnah, fundiert und auf die aktuellen Herausforderungen zugeschnitten.

Mit professionellen Führungstechniken, generationenübergreifender Mitarbeiterführung und einem gezielten Umgang mit kultureller Vielfalt gewinnen Sie wertvolle Kompetenzen für die Leitung eines Teams. Sie lernen u.a. effiziente Kommunikation und weitere essenzielle Soft Skills, die Sie als Führungskraft auszeichnen. Pflegewissenschaftliche, betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen runden die Weiterbildung ab.

Nutzen Sie Ihre Chance und setzen Sie Ihr Wissen direkt um: Im Rahmen eines praxisorientierten Projekts entwickeln Sie konkrete Strategien für die Zukunft. So sind Sie bestens vorbereitet, um als Stationsleitung Verantwortung zu übernehmen und Ihr Team erfolgreich zu führen.

Ziele der Weiterbildung

Erweiterung der Fachkompetenz

- Fähigkeit zur Organisation individueller pflegerischer Situationen, die an den Bedürfnissen der zu pflegenden Menschen und ihrer Angehörigen ausgerichtet sind
- Entwicklung von Konzepten zur Gestaltung des Alltags und des individuellen Lebensraumes
- Sicherung und Umsetzung von Pflegestandards
- Mitwirkung bei der Umsetzung pflegewissenschaftlicher Methodik und Best Practice
- Professionelle und fortschrittliche Gestaltung von Abläufen im eigenen Verantwortungsbereich
- Fundierte Wissensgrundlage über Gesundheit und Krankheit und über gesellschaftliche Aufgaben, die Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen heute erfüllen

Erweiterung der Führungskompetenz

- Teamfähigkeit und Mitarbeiterführung zur Unterstützung eines positiven Arbeitsklimas
- Zielorientierte Gestaltung, Koordination und Evaluation der Ablauforganisation unter ökonomischen und rechtlichen Bedingungen
- Abstimmung und Planung des Personalbedarfs

Erweiterung der personalen Kompetenz

- Erweiterung der eigenen sozialen und kommunikativen Handlungskompetenz
- Erweiterung der Reflexionsfähigkeit und eines ethisch begründeten Pflegeverständnisses
- Internalisation der Bedeutung des Perspektivwechsels, um den vielschichtigen Anforderungen an eine Leitungsaufgabe gerecht zu werden
- Know-how und Bereitschaft zur Stressbewältigung, Reduzierung von Belastungen und Steuerung von Konfliktlösungsprozessen

Inhalte der Weiterbildung

Beruf und berufliches Selbstverständnis:

- Theorie- und wissenschaftsgeleitetes, evidenzbasiertes professionelles Handeln in der Pflege
- Anforderungen an das professionelle Handeln und Selbstverständnis in einer Führungsposition
- Ethik in der (palliativen) Pflege
- Grundlagen, Instrumente und Maßnahmen sowie Bedeutung der internen Qualitätssicherung
- Expertenstandards, Pflegemodelle, Strukturmodell, Pflegekonzepte in der Praxis
- Generalistische Ausbildung im Überblick

Führen und Leiten in Einrichtungen des Gesundheitswesens

- Rolle und Aufgaben als Leitung, Rollenkonflikte
- Emotional intelligente und resonante Führung
- Reflektion des eigenen Führungs- und Anleitungsverhaltens
- Anleiten, Fördern, Motivieren und Beurteilen von Mitarbeitenden
- Gruppenprozesse erkennen und mit ihnen umgehen
- Grundlagenwissen der Kommunikation und der Konfliktlösung für professionelles Handeln
- Gesprächsführung (Team-, Beurteilungs-, Angehörigengespräche, Techniken der Gesprächsführung, Entwickeln von Gesprächszielen)

Das Unternehmen Krankenhaus/Pflegeeinrichtung

- Betriebe der stationären und ambulanten Altenhilfe und der Behindertenhilfe
- Aufgaben der Führungskraft im komplexen Unternehmenssystem
- Rechtliche Inhalte (Heim-, Arbeits-, Betreuungs-, Erb- und Haftungsrecht)
- Betriebswirtschaftliche Inhalte (Organisationsformen, Kostenrechnung, Personalbedarfsermittlung, Wirtschaftsplan, Controlling, Abrechnungswesen im ambulanten Bereich)
- Organisatorische Inhalte (Dienstplan, Stellenbeschreibung, Pflegevisite, Kundenaufnahme und Erstgespräch, Arbeitsablauforganisation)
- Transfer der Inhalte in die Praxis der Teilnehmenden

Gesundheit und Krankheit im gesellschaftlichen Kontext

- Professionelles Handeln auf der soziologischen Basis von Wissen über Gesundheit, Krankheit und Alter in einer von Diversität und Wandel geprägten Gesellschaft
- Erarbeitung von Handlungsstrategien und Erschließung von Entscheidungshilfen für persönliche, ökonomische und pflegewissenschaftliche Anforderungen
- Gesundheitsprävention



Zielgruppe

Altenpfleger*innen, Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Hebammen und Entbindungspfleger mit einer einschlägigen, 2-jährigen beruflichen Tätigkeit nach Beendigung der Ausbildung



Ort & Termin

Bodelschwingweg 30 | 89160 Dornstadt





01. Abschnitt	25.10. – 29.10.2027
02. Abschnitt	30.11. – 03.12.2027
03. Abschnitt	24.01. – 28.01.2028
04. Abschnitt	14.02. – 18.02.2028
05. Abschnitt	20.03. – 24.03.2028
06. Abschnitt	10.04. – 13.04.2028
07. Abschnitt	08.05. – 12.05.2028
08. Abschnitt	26.06. – 30.06.2028
09. Abschnitt	03.07. – 07.07.2028

10. Abschnitt	18.09. – 22.09.2028
11. Abschnitt	09.10. – 13.10.2028
12. Abschnitt	13.11. – 17.11.2028
13. Abschnitt	11.12. – 15.12.2028
14. Abschnitt	08.01. – 12.01.2029
15. Abschnitt	15.01. – 18.01.2029
16. Abschnitt	12.02. – 14.02.2029

Die Weiterbildung findet in der Regel von 9.00 -16.30 Uhr statt.

576 Unterrichtseinheiten Theorie
20 Unterrichtseinheiten Prüfung
144 Stunden Praxis

Über die geforderten Leistungsnachweise und Termine werden Sie zu Beginn des Kurses informiert und beraten.

	Kursleitung	Korina Zürn Sozialwirtin FH, Pflegedienstleitung, Einrichtungsleitung, Qualitätsmanagerin, Examierte Altenpflegerin						
	Kursgebühr	4.120,00 € zzgl. 100,00 € Prüfungsgebühr						
	Bewerbungs- unterlagen	Der Anmeldung ist beizufügen: <ul style="list-style-type: none"> • Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild und Angaben über den bisherigen Bildungsweg und die ausgeübte Berufstätigkeit • Abschlusszeugnis der Berufsausbildung • Aktuell beglaubigte Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung (Urkunde) • Nachweis über zweijährige Tätigkeit im Ausbildungsberuf 						
	Unterkunft und Verpflegung	Folgende Möglichkeiten können hinzugebucht werden: <table border="1"> <tr> <td>Mittagessen</td> <td>8,20 €/Tag</td> </tr> <tr> <td>Übernachtung + Halbpension (Frühstück + kaltes Abendessen)</td> <td>Einzelzimmer: 52,00 €/Tag Doppelzimmer: 41,00 €/Tag</td> </tr> <tr> <td>Übernachtung + Vollpension (Frühstück, Mittagessen, Kuchen, kaltes Abendessen)</td> <td>Einzelzimmer: 65,00 €/Tag Doppelzimmer: 54,00 €/Tag</td> </tr> </table>	Mittagessen	8,20 €/Tag	Übernachtung + Halbpension (Frühstück + kaltes Abendessen)	Einzelzimmer: 52,00 €/Tag Doppelzimmer: 41,00 €/Tag	Übernachtung + Vollpension (Frühstück, Mittagessen, Kuchen, kaltes Abendessen)	Einzelzimmer: 65,00 €/Tag Doppelzimmer: 54,00 €/Tag
Mittagessen	8,20 €/Tag							
Übernachtung + Halbpension (Frühstück + kaltes Abendessen)	Einzelzimmer: 52,00 €/Tag Doppelzimmer: 41,00 €/Tag							
Übernachtung + Vollpension (Frühstück, Mittagessen, Kuchen, kaltes Abendessen)	Einzelzimmer: 65,00 €/Tag Doppelzimmer: 54,00 €/Tag							